

## Hirschengraben erhalten statt zerstören

Im Zentrum der Kritik an der 112-Mio-Kreditvorlage stehen der geplante Fussgängertunnel Bubenbergplatz sowie die dadurch erzwungene «Umgestaltung» des Hirschengrabenparks. Beides wird von den Behörden als «alternativlos» bezeichnet.

Das Projekt ist das Resultat einer technokratischen Analyse, ohne Berücksichtigung von Städtebau, Ökologie und Kosten – ein Rückfall in die 1960er Jahre, als dem rollenden Verkehr alles andere untergeordnet wurde.

«Umgestaltung» heisst in diesem Fall nichts anderes als die Zerstörung der Parkanlage Hirschengraben:

- Fällung sämtlicher 25 grossgewachsenen, gesunden Bäume und Ersatz durch magere Betongruben-Bäumchen.
- Massive bauliche Eingriffe: Schneise für Treppenaufgänge aus der Unterführung und Liftturm, Verschiebung des Denkmals, statt Mergel dunkler Hartbelag, dadurch nimmt der Hitzestau für Mensch und Baum zu. Was hingegen bleibt, ist das den Park quer zerschneidende Dienstgleis.
- Die auf 27 cm erhöhten Perronkanten an den Tramhaltestellen erschweren die Platzquerung.

Kein Wunder, dass angesichts der drohenden Zerstörung der Parkanlage Hirschengraben ungezählte Fachleute aus den Bereichen Denkmalpflege, Raum- und Verkehrsplanung, Architektur, und Ökologie vehement für ein NEIN am 7. März eintreten – ebenso wie Vertreter\*innen aus Gewerbe und Politik von links bis rechts.

Bis 2027 sind Alternativen umsetzbar.

NEIN: zu Kollaps-Prognosen auf Basis veralteter Daten.

BESSER: Planung für die Bedürfnisse der Zukunft.

NEIN: zur Behauptung, die 36 Millionen Franken teure Unterführung Bubenberg sei zwingend.

BESSER: Ein breiterer Fussgängerübergang Bubenbergplatz tut's problemlos.

NEIN: zum Kahlschlag und zu den baulichen Eingriffen am Hirschengraben.

BESSER: Bäume pflegen, sanfte Instandstellung als historische und lebendige Stadtoase.

NEIN: zur illusorischen Velostation unter dem Hirschengraben.

BESSER: die diversen Alternativen ernsthaft planen.

NEIN: zum irrwitzigen Abbruch und Wiederaufbau Bubenbergplatz 10/12.

BESSER: Weg freihalten für ein neues Bahnhofsgesicht.

## Nur ein NEIN am 7. März ermöglicht bessere Alternativen.

Weitere Infos, Hintergründe und Argumente:

Rettet den [hirschengraben.be](http://hirschengraben.be)

[bernkannsbesser.ch](http://bernkannsbesser.ch)

IBAN CH66 0079 0042 9313 9657 0  
Bern - So nicht!

### 7. März 2021

# NEIN

zum 112-Millionen-Kredit  
zur Unterführung Bubenbergplatz  
zur Zerstörung des Hirschengrabens